Prozesse neu denken

18.06.26

Prozesse neu denken

Wie Unternehmen in LEAN-Workshops von ifaa und VME ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken

Effiziente Abläufe sind ein entscheidender Wettbewerbsfaktor. Steigende Kosten, komplexe Lieferketten und der Fachkräftemangel erhöhen den Druck auf Unternehmen, ihre Prozesse kontinuierlich zu verbessern.

Genau hier setzt die Workshopreihe „Abläufe verbessern – Betriebserfolg garantieren“ des VME an. Gemeinsam mit dem Institut für angewandte Arbeitswissenschaft (ifaa) begleitet der Verband Mitgliedsunternehmen über Methoden des LEAN-Managements und deren Anwendung im eigenen Betrieb.

Lernen am eigenen Unternehmen

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten an realen Herausforderungen, die sie aus ihrem Arbeitsalltag mitbringen. Sie analysieren bestehende Abläufe, identifizieren Schwachstellen und entwickeln tragfähige Lösungen. Der intensive Erfahrungsaustausch mit den anderen teilnehmenden Mitgliedsunternehmen wirkt dabei vielfach inspirierend.

Praxisbeispiele zeigen, wie unterschiedlich die Ausgangssituationen sein können.

Bei Everllence SE, einem führenden Anbieter von Antriebs-, Dekarbonisierungs- und Effizienzlösungen für Schifffahrt, Energiewirtschaft und Industrie, standen unerwünscht lange Durchlaufzeiten einzelner Bauteile im Mittelpunkt. Eine systematische Analyse der Bearbeitungsschritte förderte Ursachen für Verzögerungen zutage. Die anschließend nach LEAN-Prinzipien eingeleiteten Maßnahmen führten zu kürzeren Liegezeiten und einer transparenteren und stabileren Produktion.

Ein weiteres Unternehmen nahm Kommunikationsprozesse in und zwischen Fachabteilungen unter die Lupe. So führte die Abstimmung z.B. bei sich ändernden Kundenanforderungen regelmäßig zu erhöhter Belastung und Unzufriedenheit. Dies beeinträchtigte z.B. Motivation, Zusammenarbeit und Qualität. Die LEAN-Analyse identifizierte Ursachen und half dabei, Kommunikationsprozesse zwischen allen Beteiligten aus Fachabteilungen zu strukturieren und transparent zu gestalten.

Verbesserung beginnt bei der Unternehmenskultur

Mehrere Projekte machten deutlich: Unternehmenskultur ist entscheidend für den Erfolg von Veränderungen. Dis gilt etwa bei der Frage, wie die Belegschaft stärker in Verbesserungsprozesse eingebunden werden kann. Das Learning: Ideenmanagement funktioniert nur dann auf Dauer, wenn die Führung Vorschläge von Beschäftigten aufgreift, wertschätzt und umsetzt. Auch die Unterstützung bei der Weiterentwicklung neuer Ideen ist erfolgskritisch.

Logistische Prozesse standen bei einem anderen Unternehmen im Fokus. Qualitätsprobleme bei gereinigten Transportbehältern hatten eine grundlegende Analyse erforderlich gemacht. Nach der Ursachenklärung wurde der Reinigungs- und Waschprozess neu organisiert – mit positiven Auswirkungen auf Qualität, Effizienz und Wirtschaftlichkeit.

Ein weiterer Betrieb digitalisierte seine bislang rein papierbasierten Fertigungsaufträge. Durch Integration in die Betriebsdatenerfassung stehen heute alle relevanten Informationen in Echtzeit an den Arbeitsplätzen zur Verfügung. Missverständnisse wurden reduziert, der Abstimmungsaufwand sank deutlich.

Der wichtigste Hebel: klare Kommunikation

Über alle Projekte hinweg zeigt sich ein gemeinsames Muster: Ineffizienz entsteht vor allem durch unklare Informationsflüsse. Wo Kommunikation strukturiert wird, verbessern sich Abläufe oft viel schneller als erwartet.

Austausch auf Augenhöhe

Ein zentraler Erfolgsfaktor der Workshopreihe von ifaa und VME ist ein intensiver, praxisbezogener Austausch. Teilnehmende Führungskräfte diskutieren offen über ihre Herausforderungen, vergleichen Lösungswege und profitieren von Erfahrungen, die andere Betriebe gemacht haben.

Zwischen den einzelnen Modulen der Reihe begleiten VME und ifaa die Betriebe zusätzlich durch Sprechstunden und Coaching. So wird sichergestellt, dass Verbesserungen im Projekt aber auch im betrieblichen Alltag wirksam werden.

Nachhaltige Wirkung für Unternehmen

Alle bisherigen Durchgänge zeigen: Teilnehmende Unternehmen profitieren durch effizientere Abläufe und gewinnen neue Kompetenzen im Umgang mit Veränderungsprozessen. Die Workshopreihe verdeutlicht damit, was erfolgreiche Transformation in der Industrie ausmacht: kontinuierliches und aus Fehlern Lernen, praktische Umsetzung und ein starkes Netzwerk, das Unternehmen auf ihrem Weg begleitet.

Interesse?

Sie möchten Prozesse effizienter gestalten und den Betriebserfolg nachhaltig steigern? Dann sichern Sie sich jetzt Ihren Platz im neuen VME-LEAN-Firmenzirkel „Abläufe verbessern – Betriebserfolg garantieren“, der am 30. September 2026 im Haus der Wirtschaft startet.

Melden Sie sich hier an und bringen Sie Ihre konkreten Projekte ein.

Für Rückfragen steht Ihnen Uwe Radloff gerne zur Verfügung (Telefon 030-31005-142, E-Mail radloff@vme-net.de).

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartner

Arbeitswissenschaft

Uwe

Radloff

Telefon:

+49 30 31005-142

Telefax:
+49 30 31005-154

E-Mail:
Radloff [at] vme-net.de

Download VCF

Assistenz

Christine

Brähmer

Telefon:
+49 30 31005-118

Telefax:

+49 30 31005-154

E-Mail:
Braehmer [at] vme-net.de

Download VCF